

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 90.

für Anhalt und Thüringer.

Jahrgang 191.

Zweite Ausgabe

Verleger: Carl Schölerer in Halle a. S., Leipzigerstr. 67.
Telephon Nr. 155.

Freitag, 22. Februar 1901.

Geschäftsstelle in Berlin Bernauerstr. 2.
Telephon Nr. 921.

Deutsches Reich.

Halle a. S., 22. Februar.

Am 20. d. d. Tagespresse wurde neulich mitgeteilt, daß der Zolltarif vor Mitte Mai nicht an den Reichstag kommen werde. Wie die Zeitung für das gesammte Zolltarifgesetz von wohlunterrichteter Seite erfährt, läßt sich auch augenblicklich ein ganz bestimmter Termin, wann der Zolltarif an den Reichstag kommt, noch nicht angeben. Der Zolltarif selbst ist aber schon fertig gestellt, und es wird sich im Laufe des Monats März an den Reichstag bringen lassen. Die Verhandlung über die Zolltarifgesetzgebung ist in dieser Session nicht mehr zu erwarten. Die Verhandlung des Zolltarifgesetzes ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

General von Oettingen erklärte, nach dem Gesetze über die Naturlandwirtschaft sei es nicht möglich, für die Landwirtschaft zu machen, wenn nicht besondere Förderungsbedingungen nachgewiesen würden. Die Abg. Ered und Richter stellen darauf folgenden Antrag: „Der Herr Reichstag sei ersucht, eine Abänderung des Reichsgesetzes über die Naturlandwirtschaft für die besessenen Land in Preußen vom 13. Februar 1875 in der Richtung in Erwägung zu ziehen, die in § 1 die im § 1 festgelegten Normen für die Begründung der Naturlandwirtschaft entsprechend dem heutigen Stand der Naturlandwirtschaft zu übertragen und 2. hierzu bei derartigen Gelegenheiten häufige Rücksicht genommen und in diesem Ausmaß die Naturlandwirtschaft zu unterstützen.“ Die Begründung der Abg. Ered und Richter lautet: „Bei der Begründung der Naturlandwirtschaft sind auch von den Abgeordneten Graf Oriola und Prinz Arnberg anerkannt. Bei der Abstimmung wurde der Antrag in Abt. 1 einstimmig, in Abt. 2 mit großer Mehrheit angenommen. Der Reichstag hat die Abg. Ered (Centr.) erklärt, daß nach den Mitteilungen der Reichsregierung eine Neuuntersuchung der Naturlandwirtschaft in Preußen nicht erforderlich ist. Die betreffenden Beschlüsse sind unbenutzt. Schließlich wurde nach folgende Resolution des Abg. Graf Oriola angenommen: „Der Herr Reichstag sei ersucht, in Erwägung darüber einzutreten, wie die Naturlandwirtschaft in Preußen zu fördern und entsprechende Abänderungen zu erwirken und baldmöglichst entsprechende Abänderungen für die Gebiete der Naturlandwirtschaft einzuwirken.“

In der Reichstagskommission für das Schaumweinergesetz wurden gestern die §§ 3 und 4 beraten und gelangen schließlich in folgender, von Abg. Müller-Julba (C.) beantragter Fassung zur Annahme: „§ 3 Die Erhebung der Schaumweinsteuer hat nach Maßgabe der vom Bundesrat zu erlassenden Bestimmung mittels Erhebung eines Steuerzweigs an den Umfahrungen zu erfolgen. Zur Erleichterung ist derjenige verpflichtet, der den Schaumwein in den freien Verkehr legt. Gegen Sicherheitsbestellung in die Schaumweinsteuer für eine Zeit von längstens neun Monaten zu zahlen. Für eine Zeit bis zu drei Monaten kann sie auch ohne Sicherheitsbestellung gefordert werden. § 4 Für veräußerten Schaumwein, der als Probe abgegeben oder von dem Hersteller von dem Empfänger als unbrauchbar zur Verfügung gestellt wird, erhält der Hersteller eine Befreiung von der Steuer. Darüber wird nach näherer Bestimmung des Bundesrats jährlich in einer Beschlusse vom 1. März des Steuerjahres des von der Fabrik angefertigten Schaumweins gewährt.“

Die Reichstagskommission zur Vorbereitung der Anträge Reichs und Abgeordneter, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Gewerbeämter vom 29. Juli 1890 hat gestern ihre Beschlüsse fertiggestellt und hat dafür entschieden, eine allgemeine Revision des erwähnten Gesetzes vorzunehmen und sich mit der Frage der Wahlberechtigung zu befassen.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Eisen- und Schiffsindustrie, Mühlische Gruppe, der Verein „Eisenhütte Dortmund“, der Verband Schiffsicherer Regill-Industrieller, der Schiffsicher Central-Gewerbeverein, der Preussische Gewerbeverein, der Preussische Gewerbeverein deutscher Ingenieure, der Deutsche Gewerbeverein deutscher Ingenieure, der Schiffsicher-Ingenieurverein deutscher Schiffbauingenieure, der Schiffbauingenieurverein des Stahl- und Landeisen-Bergbau, sowie der Verein Schiffbau-Ingenieure haben sich unter Berufung auf die eingehende Beschäftigung mit dem Gesetz über die Naturlandwirtschaft in Preußen, wie den Bericht an das Haus der Abgeordneten mit der Bitte um Erleichterung ihrer technischen Hochschule in Preußen gewandt.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Reichstag hat sich am 20. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Preussischer Landtag.

Abgeordnetensaal.

Am 21. Februar, 11 Uhr.
Am Ministertisch: Bredel.
Der Landtag hat sich am 21. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Landtag hat sich am 21. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Landtag hat sich am 21. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Landtag hat sich am 21. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

Der Landtag hat sich am 21. d. d. mit dem Zolltarifgesetz beschäftigt. Die Verhandlung über das Zolltarifgesetz ist ein sehr umfangreiches Werk, das für allein 600 gedruckt Seiten Umfang einnimmt, und die Arbeit war eine so mühselige und hatte so große Anforderungen an die Arbeitskraft der Beamten im Reichsdienst, wie sie vielleicht noch niemals an dieselbe gestellt worden sind.

er do. März ... do. per Mai ... Roggen auf Termine fell ...

Wien-Vork. 21. Febr. (Telegraph.) Wiener Witterungs-Bericht ...

Chicago, 21. Februar. (Telegr.) Weizen per März 74 1/2 ...

Hamburg, 21. Februar. (Schlusbericht.) Wäden - Rohwolle ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

Hamburg, 21. Febr. (Schlusbericht.) Kaffee. Nur für Good average Santos ...

für 100 Hlgr. (106-107 Hl.) 64.00-66.00 M. ohne Fröb ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Magdeburg, 21. Februar. Gröben, gelbe zum Kochen 18,00 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

60 Wä, Keine 30-40 Wä, Halbungen 30-40 Wä, Schollen ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Hamburg, 21. Februar. Spiritus Still, Februar 17 50 ...

Table with columns for 'Deutsche Fonds und Staatspapiere', listing various securities and their prices.

Table with columns for 'Ausländische Fonds', listing foreign securities and their prices.

Table with columns for 'Deutsche Hypothekendarlehen', listing domestic mortgage loans and their terms.

Table with columns for 'Eisenbahn-Stamm-Aktien', listing railway stocks and their prices.

Table with columns for 'Bank-Aktien', listing bank stocks and their prices.

Table with columns for 'Obligations- und anderer Geschäftstite', listing various bonds and securities.

Table with columns for 'Anleihe-Aktien', listing bond stocks and their prices.

Table with columns for 'Leipziger Börse vom 21. Februar', listing the Leipzig stock market prices.

Table with columns for 'Deutsche Fonds, Bank- und Kredit-Aktien', listing various German securities.